



# SERVICE BULLETIN

## KONTROLLE DES PROPELLERGETRIEBES BEI VERWENDUNG VON BLEIHALTIGEN KRAFTSTOFFEN FÜR ROTAX® MOTOR TYPE 912/914

SB-912-033

SB-914-020

### VORGESCHRIEBEN

#### Wiederkehrende Symbole

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die Sie durch dieses Dokument begleiten:

- ▲ **WARNUNG:** Warnhinweise und Maßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Tod für den Betreiber oder andere, dritte Personen führen können.
- **ACHTUNG:** Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Beschädigungen des Motors und zum Gewährleistungsausschluß führen können.
- ◆ **HINWEIS:** Besondere Hinweise zur besseren Handhabung.

#### 1) Planungsangaben

##### 1.1) **Betreff**

Alle Getriebe der Motorbaureihe:

- 912 A3
- 912 F3
- 912 S3
- 914 F3

wenn diese Motoren mit mehr als 30 % der Betriebsdauer mit bleihaltigem Kraftstoff (z.B. AVGAS100LL) betrieben wurden.

##### 1.2) **Zusätzlich zu berücksichtigende ASB/SB/SI und SL**

Zusätzlich zu diesem Bulletin ist die folgende Service Instruction zu berücksichtigen:

SI-18-1997 Auswahl von Motoröl, letztgültige Ausgabe

##### 1.3) **Anlaß**

Bei der Verwendung von bleihaltigen Kraftstoffen (z.B. AVGAS 100LL) können Bleiablagerungen zu erhöhtem Bauteilverschleiß führen. Daher ist für diese Motoren eine zusätzliche periodische Wartungskontrolle notwendig.

##### 1.4) **Gegenstand**

Kontrolle des Propellergetriebes besonders bei Verwendung von bleihaltigen Kraftstoffen für ROTAX® Motor Type 912/914.

##### 1.5) **Fristen**

- Bei der 600 h Wartungskontrolle;

oder bei der nächsten 100 h-Kontrolle, sofern eine TSN bzw. TSO von 600 h bereits überschritten ist.

- ◆ **HINWEIS:** Die Fristen beziehen sich auf die Laufzeit des Getriebes, welche gegebenenfalls von der des Motors abweichen kann.

▲ **WARNUNG:** Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Motor- und Personenschaden oder Tod führen!

##### 1.6) **Genehmigung**

Der technische Inhalt dieses Service Bulletins ist von ACG genehmigt.

##### 1.7) **Arbeitszeit**

keine

001467

AUGUST 2002

Erstausgabe

Copyright - ROTAX®

SB-912-033

SB-914-020

Seite 1 von 3

### 1.8) Gewichte und Momente

- Gewichtsänderung - - - keine.
- Massenträgheitsmoment - - - keine Auswirkung.

### 1.9) Elektrische Belastung

keine Änderung

### 1.10) Softwareänderungen

keine Änderung

### 1.11) Querverweise

Ergänzend zu dieser Information sind nachfolgende Dokumente in der letztgültigen Ausgabe zu beachten:

- Wartungshandbuch (WHB) der jeweiligen Motortype

### 1.12) Betroffene Dokumentationen

keine

### 1.13) Austauschbarkeit der Teile

Alle Altteile sind nicht mehr verwendbar und an den ROTAX<sup>®</sup> autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Center zurückzusenden.

## 2) Material Information

### 2.1) Material - Preis und Verfügbarkeit

Preise und Verfügbarkeit werden auf Anfrage vom ROTAX<sup>®</sup> autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Center bekanntgegeben.

### 2.2) Firmenunterstützungsinformation

keine

### 2.3) Teileumfang pro Motor

Teileumfang:

Bild Bez. Nr.	Neue TNR.	Menge pro Motor	Bezeichnung	Alte TNR.	Verwendung
XXXXXX*		1	Propellergetriebe kpl.		Motor
842575		1	SK-Mutter		Antriebsrad
845430		1	Schnorrzscheibe		Antriebsrad
950141		1	Dichtring		Kurbelwellenfixierung

\* abhängig von Motortype

### 2.4) Materialumfang pro Ersatzteil

keiner

### 2.5) Nacharbeitsteile

keine

### 2.6) Spezialwerkzeuge/Schmier-/Kleb-/Dichtmittel- Preis und Verfügbarkeit

- Preise und Verfügbarkeit werden auf Anfrage vom ROTAX<sup>®</sup> autorisierten Vertriebspartner bzw. deren Service Center bekanntgegeben.

- Teileumfang:

Bild Bez. Nr.	Neue TNR.	Menge pro Motor	Bezeichnung	Alte TNR.	Verwendung
240880		1	Kurbelwellenfixierstift		Kurbelgehäuse
877660		1	Abziehvorrichtung		Getriebegehäuse
899784		n.B.	Loctite <sup>®</sup> 574		Dichtfläche Getriebegehäuse
897651		n.B.	Loctite <sup>®</sup> 243		Sk-Mutter M30x15 LH

### 3) Arbeitsanweisungen / Durchführung

#### Durchführung

Die Maßnahmen sind von einer der nachstehenden Personen bzw. Organisationen durchzuführen und zu bescheinigen:

- ROTAX<sup>®</sup> - Airworthiness Beauftragte
- ROTAX<sup>®</sup> -Vertriebspartner bzw. deren Service Center
- Personen mit entsprechender luftfahrtbehördlicher Genehmigung

▲ **WARNUNG:** Diese Arbeiten nicht bei offenem Feuer, Rauchen etc. durchführen! Zündung "AUS" und Motor gegen ungewollte Inbetriebnahme sichern. Fluggerät gegen ungewollte Inbetriebnahme absichern. Minuspol der Bordbatterie abklemmen.

▲ **WARNUNG:** Arbeiten nur am kalten Motor durchführen.

▲ **WARNUNG:** Sollte während dem Zerlegevorgang/Zusammenbau das Entfernen einer Sicherungseinrichtung (wie z.B. Drahtsicherung, selbstsichernde Schraube, etc.) notwendig sein, so ist diese immer durch eine Neue zu ersetzen.

#### 3.1) Kontrolle des Propellergetriebes

■ **ACHTUNG:** Sämtlich nachfolgende Arbeiten sind gemäß letztgültigem Wartungshandbuch der jeweiligen Motortype durchzuführen.

- Kurbelwelle fixieren
- Überlastkupplung überprüfen

Sollte der ermittelte Wert darüber oder darunter liegen, muß das Getriebe gemäß Kap. 3.2 demontiert und an einen autorisierten ROTAX<sup>®</sup> Vertriebspartner oder Grundüberholungsbetrieb zur Instandsetzung gesandt werden.

- Kurbelwellenfixierung lösen
- Minuspol der Bordbatterie anklemmen.

#### 3.2) Demontage / Montage des Propellergetriebes (falls notwendig)

■ **ACHTUNG:** Sämtlich nachfolgende Arbeiten sind gemäß letztgültigem Wartungshandbuch der jeweiligen Motortype durchzuführen.

- Demontage des Propellergetriebes
- Montage des überprüften Propellergetriebes
- Minuspol der Bordbatterie anklemmen.

#### 3.3) Probelauf

Motor starten. Motorprüflauf mit Magnetcheck und Dichtheitskontrolle gemäß letztgültigem Wartungshandbuch der jeweiligen Motortype durchführen.

#### 3.4) Zusammenfassung

Die Arbeitsanweisung (Kap. 3) ist entsprechend der Fristen (Kap. 1.5) durchzuführen.